

Petition A13 für Grundschullehrer_innen - Eure Meinung

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 1. Juli 2017 21:33

Zitat von Kathie

[...] Ich finde "gleicher Lohn für gleiche Arbeit" müsste heißen, alle Lehrer werden gleich bezahlt. Nachdem das Studium ja mittlerweile auch gleichwertig ist!

Viele Gymnasiallehrer schätzen ihre Arbeit aber anscheinend nach wie vor hochwertiger ein.

@ Kathie,

lassen Sie das doch mal mit dem Standesdünkel. Oder meinen Sie, dass **alle** Berufstätigen gleich verdienen sollen?

Gleicher Lohn für gleiche Arbeit, ja, aber **ungleicher Lohn für ungleiche Arbeit**.

Auf Gerechtigkeit beruft man sich doch letztlich auch nur, wenn man von ihrer tatsächlichen oder vermeintlichen Verletzung einen Nachteil hat (wähnt). Hat man von der Verletzung der Gerechtigkeit einen Vorteil, hmmm, da nimmt man die Gerechtigkeitsverletzung wohl doch eher gerne hin. Oder wie bewerten Sie, dass neu eingestellte Grundschullehrer in Sachsen die Erfahrungsstufe 2 in Berlin aber die Erfahrungsstufe 5 bekommen? Das macht mehrere hundert Euro Unterschied aus.

Ist das gerecht? Gleicher Lohn für gleiche Arbeit? Ich habe noch keinen Berliner Grundschullehrer dagegen protestieren hören.

Was jetzt wichtig ist, ist keine Gehaltsdebatte, sondern der Kampf um wirkliche Entlastungen (kleinere Klassen, Absenkung des Stundendeputats, weniger Bürokratie und und und). Auch das verschlänge Millionen an Steuergeldern, aber davon haben wir a l l e was, egal, mit welcher Gehaltsstufe wir eingestellt worden sind!!!